

Ergebnisbericht: Geschäftsanbahnung zum Thema maritime Wirtschaft in Estland und Lettland

Datum	10.11.2025 bis 14.11.2025
Durchgeführt von	SBS systems for business solutions GmbH
Projektpartner	Deutsch-Baltische Handelskammer in Estland und Lettland
Fachpartner/Referierende	<ul style="list-style-type: none"> Heike Jantsch, Ständige Vertreterin der Deutschen Botschaft in Riga Ansis Zeltiņš, Geschäftsführer der Verwaltung des Freihafens Riga Laura Apoga, Projektmanagerin Geschäftsentwicklung und Kommunikation, LVR Flotte SIA Roberts Galītis, Leiter des Lettischen Seeverbands Ieva Jāgere, Direktorin der Lettischen Investitions- und Entwicklungsgesellschaft (LIAA) Edmunds Krastiņš, Anytec Production SIA Sandis Strods, BELSS SIA Christian A. Schilling, Verband für Schiffbau und Meerestechnik (VSM) Argo Sildvee, Estonian Marine and Manufacturing Initiative Rene Pärt, Vorstandsmitglied und Business Development Manager, Hafen Muuga Sirle Arro, Leiterin Marketing und Kommunikation, Hafen Muuga Roman Vinartshuk, Advisor to the Management Board, BLRT Grupp
Teilnehmende deutsche Unternehmen	15 Unternehmen aus dem Bereich maritime Wirtschaft
Zielgruppe in Estland und Lettland	Hafenverwaltungen, maritime Industrie- und Branchenverbänden, Schiffbau- und Serviceunternehmen, maritime Zulieferbetriebe und Ingenieurbüros, Institutionen der Wirtschaftsförderung und Ministerien
Informationen zum Ablauf (Programm, Themen, ggf. besuchte Städte/Regionen)	<p>Tag 1 – Montag, 10.11.2025 (Riga, Lettland)</p> <ul style="list-style-type: none"> Länderbriefing – Politische und wirtschaftliche Rahmenbedingungen Lettlands Briefing zur maritimen Industrie in Lettland bei der Verwaltung des Freihafens Riga B2B-Gespräche mit lettischen Unternehmen im AC Hotel by Marriott Riga Begrüßung durch lettische Investitions- und Entwicklungsgesellschaft (LIAA) Abendempfang & Networking auf Einladung der Deutschen Botschaft, LIAA und AHK <p>Tag 2 – Dienstag, 11.11.2025 (Riga, Lettland – Tallinn, Estland)</p> <ul style="list-style-type: none"> Besuch von Anytec Production SIA Bustransfer von Riga, Lettland, nach Tallinn, Estland Länderbriefing – Politische und wirtschaftliche Rahmenbedingungen Estlands, Briefing zur maritimen Industrie in Estland <p>Tag 3 – Mittwoch, 12.11.2025 (Tallinn, Estland)</p> <ul style="list-style-type: none"> Präsentationsveranstaltung mit Begrüßung der AHK, Fr. Balke vom BMWWE und Hr. Schilling vom VSM B2B-Gespräche mit estnischen Unternehmen im Metropol Hotels Tallinn <p>Tag 4 – Donnerstag, 13.11.2025 (Tallinn, Estland)</p> <ul style="list-style-type: none"> Gruppe 1: Besuch des Hafens Muuga Gruppe 2: Besuch von 3 Unternehmen der BLRT-Gruppe B2B-Gespräche mit estnischen Unternehmen

Highlights, Ergebnisse der Veranstaltung, Ausblick

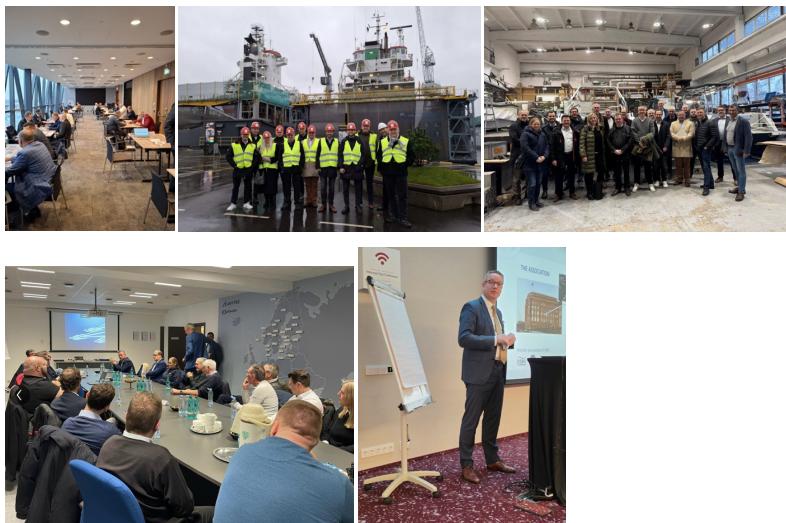
Tag 5 – Freitag, 14.11.2025 (Tallinn, Estland)

- B2B-Gespräche
- Abschlussrunde und Feedbackgespräche
- Intensiver Austausch mit führenden Vertretern der maritimen Industrie, Behörden und Institutionen in Lettland und Estland, darunter die Verwaltung des Freihafens Riga, die Lettische Investitions- und Entwicklungsgesellschaft (LIAA) sowie Vertreter der BLRT-Gruppe und des Hafens Muuga
- Vertiefte Marktkenntnisse über die wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen sowie über aktuelle Entwicklungen und Potenziale der maritimen Industrie im Baltikum
- Vielfältige B2B-Gespräche zwischen deutschen Unternehmen und lokalen Partnern in Riga und Tallinn, die neue Kooperationsmöglichkeiten eröffneten
- Gezielte Unternehmensbesuche (u. a. bei Anytec Production SIA, BLRT-Gruppe, Hafen Muuga), die Einblicke in technologische Entwicklungen, Produktionsprozesse und Innovationspotenziale gaben
- Positives Feedback der Teilnehmenden zur Organisation, Programmgestaltung und zur Qualität der Geschäftskontakte
- Erkennbares Interesse baltischer Unternehmen an Kooperationen mit deutschen Partnern im Bereich Schiffbau, maritimer Technologie und Schutz maritimer Infrastrukturen
- Ausblick: Aufbau und Vertiefung der im Rahmen der Reise entstandenen Kontakte sowie mögliche Folgeprojekte zur Förderung der deutsch-baltischen Zusammenarbeit im maritimen Sektor

www.gtai.de/ep-zma

[Link zur Zielmarktanalyse](#)

Bilder der Veranstaltung



Bildnachweise: AHK Baltikum

Das Projekt wurde im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWE) durchgeführt. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme im Rahmen des [Markterschließungsprogramms für KMU](#).

Kontakt

Durchführer: SBS systems for business solutions GmbH

Ansprechperson: Nina Engel

E-Mail: n.engel@sbs-business.com